

**Niederschrift
zur 6. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der
Ortsgemeinde Miellen**

Sitzungstermin: Donnerstag, 13.03.2025
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:10 Uhr
Ort, Raum: im großen Saal des Dorfgemeinschaftshauses in Miellen
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 10 vom 06.03.2025

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Norman Lay

Ortsbürgermeister

Von den Ratsmitgliedern

Frau Tina Henn

Frau Sonja Kerpen

Herr Julian Lindner

Frau Verena Merten

Herr Holger Priestersbach

Von den Beigeordneten

Herr Christof Jachtenfuchs

Herr Rainer Lindner

2. Beigeordneter m. RM

1. Beigeordneter o. RM

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Herr Stefan Blatt

Herr Bernhard Peter

Tagesordnung:

1. Annahme der Niederschrift der 5. Sitzung - öffentlicher Teil –
2. Kita Fachbach
3. Kirmesbaumstellen am 10. Mai 2025
4. Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau
5. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
 - 5.1. Herstellung des Einvernehmens für Gewässerkreuzungen im Zuge des Glasfaserausbaus
 - 5.2. Zustimmung für Leitungsverlegungen im Zuge des Glasfaserausbaus
6. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
7. Auftragsvergaben
 - 7.1. Auftragsvergabe zur Errichtung einer öffentlich zugänglichen Wallbox am Dorfgemeinschaftshaus
Vorlage: 15 DS 17/ 0015
8. Mitteilungen
 - 8.1. Kosten Baumrückschnitt
 - 8.2. Plakate für den Abendmarkt in Bad Ems
 - 8.3. Wasserschaden DGH
 - 8.4. Musikkapelle Martinsumzug
 - 8.5. Änderung des Sitzungstages
 - 8.6. Bündelausschreibung Strom
9. Anfragen
 - 9.1. Abrechnung der Entgelte für Nutzung DGH
 - 9.2. Defektes Fallrohr
 - 9.3. Split am Spielplatz an der Lahn
 - 9.4. Reparatur des Traktors
 - 9.5. Warnbakenschilder an der Bahnunterführung
 - 9.6. Durchlauferhitzer
 - 9.7. Kontrolle der Bäume auf dem Friedhof

- 9.8. Unterhaltungsmaßnahmen Friedhof
- 9.9. Garagenflohmarkt
- 10. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

In Vertretung für Ortsbürgermeister Lay, der dienstlich verhindert ist, begrüßt der Erste Beigeordnete Rainer Lindner alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht. Der Vorsitzende berichtet, dass Ortsbürgermeister Lay im Laufe des Abends noch an der Sitzung teilnehmen wird.

TOP 1 Annahme der Niederschrift der 5. Sitzung - öffentlicher Teil –

Die Niederschrift der 5. Sitzung – öffentlicher Teil – war der Einladung nicht beigelegt und liegt demnach den Ratsmitgliedern noch nicht vor. Der Tagesordnungspunkt wird daher auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 2 Kita Fachbach

In der Kita Fachbach wurden Probleme im Küchenbereich festgestellt. Offensichtlich ist die gelieferte Herdplatte (die nicht der Ausschreibung entspricht) zu klein und bereitet Schwierigkeiten bei der Essenszubereitung. Schadensersatzansprüche gegen den Küchenplaner bzw. dessen Nachfolger werden bereits geprüft.

Nach Auffassung des Küchenausstatters könnte die Lösung in der Anschaffung eines größeren Konvektomats bestehen. Die Kosten für die Anschaffung und Montage belaufen sich nach einer ersten Kostenschätzung auf rd. 17.000,00 EUR. Hinzu kommen noch weitere Kosten für die Herstellung des notwendigen Elektroanschlusses. Dann könnte die kleinere Herdplatte weitergenutzt werden. Inzwischen wurde festgestellt, dass die vorhandene Herdplatte nur weiterverwendet werden kann, wenn neue, kleinere Töpfe gekauft werden. Zudem würde der Koch gerne die bisherige Art der Zubereitung des Essens beibehalten, was wiederum den Einbau einer größeren Herdplatte bedingt. Ein Angebot dazu wurde vom Küchenausstatter angefordert, liegt aber noch nicht vor.

Ein Beschluss ist in der heutigen Sitzung nicht zu fassen, aber zusätzliche Kosten sind für die im Einzugsbereich der Kita liegenden Gemeinde zu erwarten.

TOP 3 Kirmesbaumstellen am 10. Mai 2025

Der Vorsitzende berichtet, dass das Kirmesbaumstellen nach Absprache mit den Vereinen in diesem Jahr am Samstag, den 10. Mai 2025, stattfinden soll. Damit wird auch eine Terminkollision mit der Jubiläumskirmes von Nievern vermieden, die in der Zeit vom 01.05. bis 05.05.2025 stattfinden wird.

Die grundsätzliche Aufgabenverteilung wurde beim Treffen der Vereine Anfang Februar 2025 festgelegt, eine Feinabstimmung soll beim nächsten Treffen am 03.04.2025 erfolgen.

Ratsmitglied Merten erklärt, dass sie sich um die Gestaltung der Eierkrone kümmern wird, wie dies beim letzten Treffen der Vereine vorgeschlagen wurde. Wegen anderweitiger Terminverpflichtungen ist sie aber beim Kirmesbaumaufstellen selbst nicht dabei. Auch die Ratsmitglieder Henn und Priestersbach sind an dem Tag verhindert.

Nach Auffassung des Vorsitzenden muss insbesondere noch der Kirmesbaum ausgesucht werden; dann ist der Transport zum Platz am DGH/Feuerwahrgerätehaus zu klären und sicherzustellen, dass die Aufstellung verkehrssicher erfolgt.

TOP 4 Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau

Die Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau muss aufgrund der Fusion der beiden Verbandsgemeinde Bad Ems und Nassau bis zum 01.01.2026 einen neuen Flächennutzungsplan aufstellen. Der Verbandsgemeinderat hat in einer Sitzung im Januar 2025 den Aufstellungsbeschluss dazu gefasst und gleichzeitig die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (Bürger) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen. Die Unterlagen können im Internet auf der Homepage der Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau über den Link <https://www.vgben.de/rathaus/flaechennutzungsplan/aktuelle-offenlagen> eingesehen werden.

Im derzeit vorliegenden Entwurf sind keine neuen Wohnbauflächen für die Gemeinde Miellen vorgesehen.

TOP 5 Bau- und Grundstücksangelegenheiten **TOP 5.1 Herstellung des Einvernehmens für Gewässerkreuzungen im Zuge des Glasfaserausbaus**

Der Vorsitzende verweist auf die Unterlagen, die den Ratsmitgliedern im Januar 2025 durch den Beigeordneten Jachtenfuchs per Mail zur Verfügung gestellt wurden.

Im Zuge der Erschließung so genannter „Weißer Flecken“ ist eine Gewässerkreuzung des Eschbachs im Wald oberhalb der Gemeinde und eine Gewässerkreuzung des Schweizerbachs etwa in Höhe des Steges zwischen den Anwesen Sabel und Adelfang notwendig.

Gegen die Gewässerkreuzungen stehen keine Bedenken, sofern gewährleistet wird, dass die Gewässerabflüsse durch die Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden und die Oberflächen im Zusammenhang mit der Herstellung der Start- und Zielgruben wieder ordnungsgemäß hergestellt werden. Die Gemeinde hatte zur Beschleunigung des Verfahrens das Einvernehmen bereits hergestellt. Mit seinem Beschluss genehmigt der Gemeinderat diese Entscheidung.

Aussprachebedarf zu diesem Tagesordnungspunkt besteht nicht.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen

Beschluss:

Die Gemeinde Miellen stellt das Einvernehmen für die Gewässerkreuzungen des Eschbachs und des Schweizerbachs her.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 5.2 Zustimmung für Leitungsverlegungen im Zuge des Glasfaserausbau

Auch im Zuge des Glasfaserausbau sind Leitungsverlegungen zur Erschließung der bereits erwähnten „Weißen Flecken“ vorgesehen. Die Planunterlagen dazu liegen den Ratsmitgliedern vor.

Gegen die Leitungstrassen bestehen keine Bedenken.

Es ergeht folgender einstimmiger

Beschluss:

Den Leitungsverlegungen entsprechend den Plänen der Firma Siers GmbH (vorgelegt mit Mail vom 20.02.2025) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 6 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Firma Zimmermann Recycling und Transporte GmbH hatte einen neuen Zaun für den Spielplatz an der Lahn gespendet. Der Gemeinderat muss der Annahme dieser Spende nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung noch zustimmen.

In diesem Zusammenhang informiert der Vorsitzende, dass der Diebstahl der Zaunelemente leider nicht versichert ist.

Der Gemeinderat diskutiert danach verschiedene Möglichkeiten einer Sicherung der Zaunelemente, die letztlich alle verworfen werden, da der Zaun bei Hochwasser abgebaut werden muss. Beigeordnete Jachtenfuchs regt an, die Zaunelemente farblich zu gestalten, was eine Verwertung bei Diebstahl erschwert. Diese Idee soll weiterverfolgt werden.

Danach ergeht folgender einstimmiger

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Sachspende (Zaun Spielplatz an der Lahn) der Firma Zimmermann Recycling und Transporte GmbH zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 7 Auftragsvergaben
TOP 7.1 Auftragsvergabe zur Errichtung einer öffentlich zugänglichen Wallbox am Dorf-
gemeinschaftshaus
Vorlage: 15 DS 17/ 0015

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage der Verwaltung. Nach dem Wortlaut der Vorlage sei „... auf dem Parkplatz am Dorfgemeinschaftshaus nach einer Rückmeldung der Ortsgemeinde die Errichtung einer Lademöglichkeit für Elektroautos angedacht.“

Auf seine Nachfrage ist keinem Ratsmitglied, das bereits in der letzten Legislaturperiode im Rat war, eine solche Entscheidung des Gemeinderates bekannt. Der Vorsitzende berichtet, dass auch Ortsbürgermeister Lay dieser Vorgang unbekannt ist.

Nach Auffassung des Vorsitzenden bestehe für eine solche öffentlich zugängliche Wallbox in der Gemeinde kein Bedarf. Der angedachte Standort am DGH verschärfe im Übrigen die Parkplatzprobleme dort, weil ein Parkplatz dann zwingend für Elektroautos freigehalten werden muss. Letztlich stellen die zu übernehmenden laufenden Kosten eine freiwillige Leistung dar, die in Anbetracht der Haushaltslage der Gemeinde nicht gerechtfertigt ist.

Beigeordneter Jachtgenfuchs berichtet ergänzend, mit welchen laufenden Kosten zu rechnen ist. Er verweist auch darauf, dass völlig unklar ist, welcher Verbrauch erzielt werden muss, um Überschüsse aus der Vermarktung für den Haushalt der Gemeinde zu generieren.

Der Vorsitzende schlägt vor, den Beschlussvorschlag abzulehnen.

Die Ratsmitglieder sehen dies genauso.

Es ergeht folgender einstimmiger

Beschluss:

Auf Grundlage des Angebots vom 30.01.2025 erhält das Unternehmen E-Maxx GmbH aus Elz den Auftrag zur Lieferung, Inbetriebnahme sowie den zukünftigen Betrieb einer Wallbox für E-Autos auf dem Parkplatz am Dorfgemeinschaftshaus zu einem Gesamtpreis von 3.074,84 €. Zusätzlich entstehen die in der Kostenübersicht vom Backendbetrieb angeführten Grundgebühren und in Abhängigkeit der Ladevorgänge angeführten Kosten.

Von der Verwaltung soll ein Weiterleitungsbescheid für die Fördermittel erstellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	-
Nein:	7
Enthaltung:	-

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Beschlussvorschlag damit einstimmig abgelehnt wurde.

TOP 8 Mitteilungen
TOP 8.1 Kosten Baumrückschnitt

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die Kosten für den Baumrückschnitt auf rd. 8.200,00 EUR belaufen. Der Baumrückschnitt war im Hinblick auf die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde notwendig.

TOP 8.2 Plakate für den Abendmarkt in Bad Ems

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr geht der Abendmarkt in Bad Ems in seine zweite Auflage. Die Stadt Bad Ems hat die Anbringung von zwei Plakaten während der Sommermonate beantragt. Dem Antrag wurde zugestimmt.

TOP 8.3 Wasserschaden DGH

Im DGH ist es erneut zu einem Leitungswasserschaden gekommen. Nähere Informationen dazu erfolgen nach der Sitzung im Rahmen einer Ortsbesichtigung.

TOP 8.4 Musikkapelle Martinsumzug

Für den diesjährigen Martinsumzug konnte der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Dausenau als Musikkapelle verpflichtet werden. Der Musikverein Rote Husaren kann an der Veranstaltung leider nicht teilnehmen, da zeitgleich der Martinsumzug in Bad Ems stattfindet. Die schriftliche Vereinbarung mit dem Spielmannszug fehlt noch.

TOP 8.5 Änderung des Sitzungstages

Es steht die Frage im Raum, den Sitzungstag von donnerstags auf dienstags zu verlegen. Da zwei Ratsmitglieder dienstags in der Regel verhindert sind, spricht sich der Rat für die Beibehaltung des bisherigen Sitzungstages aus. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dann voraussichtlich die für den 18.09.2025 vorgesehene Sitzung auf einen anderen Termin verlegt werden muss. Hierüber soll in der für Juni anberaumten Sitzung beraten werden.

TOP 8.6 Bündelausschreibung Strom

Die Vertragslaufzeit des Stromvertrages läuft Ende des Jahres aus. Betroffen davon sind das Dorfgemeinschaftshaus mit Nebenanlagen und die Friedhofshalle. Für die Straßenbeleuchtung gibt es einen separaten Versorgungsvertrag mit anderer Laufzeit. Eine Verpflichtung zur öffentlichen Ausschreibung des neuen Versorgungsvertrages besteht aufgrund des Auftragsvolumens nicht. Der Auftrag soll auf der Grundlage von Vergleichsangeboten im Wege der freihändigen Vergabe vergeben werden.

TOP 9 Anfragen**TOP 9.1 Abrechnung der Entgelte für Nutzung DGH**

Als direkte Ansprechpartnerin für die Vermietung des DGH sei es auch ihre Aufgabe, alle Informationen rund um die Vermietung an die Verwaltung weiterzuleiten, damit die Nutzung in Rechnung gestellt werden kann, so Ratsmitglied Merten.

Sie bitte um Auskunft, wie sichergestellt ist, dass ihre Informationen die Verwaltung erreicht haben und die Nutzung anschließend auch in Rechnung gestellt wird.

Der Vorsitzende berichtet, dass die Gemeinde von dem zuständigen Mitarbeiter der Bauverwaltung nach Rechnungstellung per Mail informiert wird. Die Gemeinde erhält dann eine Rechnungskopie.

Es wird vereinbart, dass diese Informationen künftig auch an Ratsmitglied Merten weitergeleitet werden, damit ein Abgleich mit ihren Unterlagen erfolgen kann.

TOP 9.2 Defektes Fallrohr

Ratsmitglied Lindner berichtet, dass ein Fallrohr an der Kapelle defekt ist. Er habe Vertreter des Verkehrsvereins bereits informiert. Es soll trotzdem zeitnah geprüft werden, ob der Schaden behoben ist. Ggf. wird das Fallrohr von den Gemeindemitarbeitern erneuert.

TOP 9.3 Split am Spielplatz an der Lahn

Ratsmitglied Lindner ist der Auffassung, dass alsbald eine Entscheidung über die Verwendung des Splits getroffen werden muss.

TOP 9.4 Reparatur des Traktors

Ratsmitglied Lindner berichtet, dass sich die Firma PIQO Shop GmbH aus Heiligenroth bisher nicht wieder wegen der Reparatur des Traktors gemeldet hat. Es sei nun angedacht, den Traktor zur Reparatur nach Koblenz zur Firma LVF transportieren zu lassen.

TOP 9.5 Warnbakenschilder an der Bahnunterführung

Die Warnbakenschilder an der Bahnunterführung sind zum Einen nicht mehr als solche erkennbar und zum Anderen ist ein Schild auch lose, so Ratsmitglied Lindner. Zwei von drei Schrauben fehlen. Er bittet zu klären, ob Ersatzbeschaffung und Unterhaltung Sache der Ortsgemeinde oder der Bahn sind.

Der Vorsitzende wird dazu bei der Verwaltung nachfragen.

TOP 9.6 Durchlauferhitzer

Ratsmitglied Lindner informiert darüber, dass der Durchlauferhitzer im DGH nicht richtig funktioniert. So wird zwar das Wasser an der Theke im großen Saal heiß, nicht aber in der Küche im Kellergeschoss.

TOP 9.7 Kontrolle der Bäume auf dem Friedhof

Ratsmitglied Lindner fragt nach, ob auch die Bäume auf dem Friedhof Gegenstand der wiederkehrenden Baumkontrollen sind.

Der Vorsitzende wird bei der Verwaltung nachfragen.

TOP 9.8 Unterhaltungsmaßnahmen Friedhof

Ratsmitglied Lindner berichtet, dass die Hecke am Friedhof an zwei Bereichen braune Stellen aufweist. Die Verfärbungen sind möglicherweise Zeichen eines Absterbens. Es müsse über Ersatzpflanzungen oder andere Lösungen nachgedacht werden. Zudem müsse Kies für Gräberumrandungen etc. beschafft werden.

Es wird vereinbart, dass vor der nächsten Ratssitzung eine Begehung des Friedhofes erfolgt.

TOP 9.9 Garagenflohmarkt

Ratsmitglied Henn berichtet, dass im Juni 2025 wieder ein Garagenflohmarkt in Miellen stattfinden wird.

Ortsbürgermeister Lay erscheint zur Sitzung und übernimmt den Vorsitz.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Außer den Ratsmitgliedern sind keine weiteren Einwohner anwesend.

Der Vorsitzende schließt danach den öffentlichen Teil der Sitzung.